

Branche Aufgeschnappt

Schleifmaschinen der Spitzenklasse



Tanja Pickartz

Zwei Tage, rund 60 Aussteller und über 950 Besucher: Der Treffpunkt Tischler hat sich als Branchenevent für das nordrhein-westfälische Tischlerhandwerk etabliert

Buntes Treiben in Bochum

Der »Treffpunkt Tischler« am 8. und 9. September im RuhrCongress in Bochum konnte diesmal über 950 Teilnehmer vermelden. »Mehr noch als in den vergangenen Jahren haben wir das Programm auf die gesamte Mannschaft in den Betrieben ausgerichtet«, sagt Dr. Johann Quatmann, Hauptgeschäftsführer des Fachverbandes Tischler NRW. Unter den Teilnehmern waren rund 450 Auszubildende. Der Marktplatz im Großen Saal bildete erneut das Herzstück des Treffpunktes. Auf rund 3000 Quadratmetern präsentierten sich rund 60 Zulieferunternehmen – von Maschinenherstellern bis zu EDV-Anbietern.

Alfred-Jacobi-Preis: Doppelsieger aus Aachen

DIE SCHREINEREI BRAMMERTZ aus Aachen durfte sich gleich zwei Mal über den ersten Platz beim diesjährigen Alfred-Jacobi-Preis von Tischler NRW freuen. Das Unternehmen hatte sich in beiden Wettbewerbskategorien beworben und beide Male die Jury überzeugt. Auf dem zweiten Platz in der Kategorie »Digitalisierung« landeten die Möbelwerkstätten Matthias Elbracht aus Köln, den dritten Rang belegte die Lohmann Möbel GmbH aus Everswinkel. Die zweite Kategorie legte unter dem Titel »Zukunftsbil-

dung – vom Azubi bis zum Nachfolger« den Fokus auf die Themen Nachwuchsgewinnung und Personalmanagement. Den zweiten Platz in dieser Kategorie belegte die Tischler-Innung Herford, die vor allem mit der überbetrieblichen Lehrwerkstatt immer wieder öffentlichkeitswirksame Aktionen initiiert. Den dritten Preis erhielt die Tischlerei Biesemann aus Wesel für ihren ganzheitlichen Ansatz zur Mitarbeitergewinnung und -bindung. Die Preise wurden im Rahmen des Treffpunktes Tischler in Bochum verliehen.



Tischler NRW

Die Gewinner des Alfred-Jacobi-Preises zusammen mit der Jury: (v. l.) Max Brammert, Markus Hinnüber, Alice Brammert, Dr. Johann Quatmann, Matthias Elbracht, Bernd Keppeler, Eduard Brammert, Heinz-Bernd Lohmann und Heinz Pütz

Esco wird übernommen

VICTOR TRENEV, Hauptgesellschaft der VBH Holding, wird mit einem weiteren privaten deutschen Partner die Esco Metallbausysteme GmbH übernehmen. Die Verhandlungspartner haben sich grundsätzlich auf die Übernahme geeinigt. Der Vollzug ist für den 30. September 2017 geplant, sofern bis zu diesem Zeitpunkt alle erforderlichen Zustimmungsvorgänge vorliegen. Damit bleibt Esco im Verbund des Hauptgesellschafters Victor Trenev, der bereits im Jahr 2015 die Mehrheit an der VBH Holding übernommen hat. Die bisherige Arbeit von Esco soll unverändert fortgesetzt werden.

»Das Gestaltungsforum beim Treffpunkt Tischler wirkt geradezu magnetisch auf unsere Azubis.«



Dr. Johann Quatmann, Geschäftsführer von Tischler NRW anlässlich des Treffpunktes Tischler am 8. September in Bochum

Kräftiges Umsatzplus im ersten Halbjahr

DIE SCM GROUP mit Sitz im italienischen Rimini konnte Ende Juli 2017 eine erfolgreiche Bilanz für das erste Halbjahr 2017 vorlegen. In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres erzielte der Maschinen- und Anlagenhersteller ein Umsatz von 311 Mio. Euro, was einem Plus von 14,5 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum in 2016 entspricht. Aufbauend auf diesen guten Halbjahreszahlen will die Gruppe die ehrgeizigen Ziele für das Jahr 2017 noch weiter steigern, heißt es in einer Pressemitteilung.

KUNDIG

Tischler

NRW

URKUNDE

ALFRED-JACOBI-PREIS 2017

Verliehen vom Fachverband des Tischlerhandwerks NRW
und den Tischlerpartnern NRW

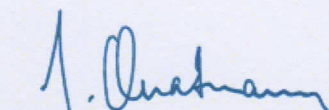
Digitalisierung – vom Aufmaß bis zur Abnahme

2. Preis

**Möbelwerkstätten
Matthias Elbracht, Köln**



Rainer Söntgerath
Verbandsvorsitzender



Dr. Johann Quatmann
Hauptgeschäftsführer